

## Transkription von Urkunde MGD 1384b

Ort, Datierung: Magdeburg, 1384-05-01

Signatur: , k.A.

Inhalt: Ertzebischof Albrecht: Innungsbrief

Jn dem namen goddis amen vppe dat . dat die dingh de inder tyt geschen . nicht nicht mid der tyt  
vorgan vnd nicht vorgetten werden von den de / tokomende sint . zo is dez not dat man sie vestene mid  
breuen also dat sie ewich vnd vnuorgetten bliuen hir vmme iz dat de Erwerdige in godde / vadir vnd  
vns(er) gnedigiste here bisschop Albrecht von der gnade goddis Ertzebischof dez heligen  
goddishus(es) to Meideburch von fulbort vnd / mid eyndrechticheit der erafftigen . dez domprouestes  
dez dekens vnd gantzen capittels sines vorbenomden goddishus(es) to Meideburch . Sinen / lieuen  
getruwen vns borgern den wantsnydern in siner stad to Borch eyne ewige vnd stede Jnnige gegeuen  
hefft vnd giff vns die Jnnige / vnd stediget sie in syme vorsegelden brieffe Jn sulker wiz dat eyne itzliker  
die vnse Jnnige hebben wil vnd mid vns wil wantsnyden . vnd ok don . / vnse Jnnigismeyste vnd vnse  
gantze Jnnige nemen willen . die schal vnser Jnnige geuen dre mark Brandeburchsilue(re)s vnd dat  
vnseme eg(e)nan(n)ten / hern von meideburch vnd synem goddishus(e) de dridde mark vallen . vnd he  
wil dar alle koplude vnd wantsnyde(re) von and(er)n landen vnd stedyn vry / wesen schullin want  
vorkopene . vnd to snydene up die Jarm(a)rkede beyde up sente wolburgen dach vnd sente dyonisij  
dach glik synen vor / benomden borgern to Borch . vnd wen die twene daghe . sente wolburgen vnd  
sente dyonisij dach iarmarkedes vorgan sien zo en schal nemant / dar na . dat sy dar buthen . adder  
bynnen der suluen syner stad Borch wantsnyden noch nergen der suluen stad up eyne myle na wanne  
sunder/likem . yn stedyn dar gy werde market is gewesen . en bynnen . her en hebbe denne vns(er)  
wantsnyder Jnnige de dar vorgenant syn . were auer dat / ienich man want snede yn syner stad to  
Borch adder dar buten alze hyr vorscreuen is de vnse Jnnige nicht en hedde den we(n) vorgenan(n)te  
want/snyder vorclagen vor syme velende richte(re) yn siner vorbenantyn stad to Borch vor dre mark  
Brandenburg(ischen) siluers vnd bekennet de dat he / want gesneden hebbe . zo schal he vns(er) Jnnige  
dre Brandenburg(ische) mark geuen vnd die dridde schal vnsem erg(e)nan(n)ten hern von Meideburch  
gevallen / alze hir vor is gescreuen. vor saket he auer dez . zo schal de Jnnige hebben vor eynen vndingh  
. also beschedin . dez dat kind die Jnnige / sake na synis vader dode by Jare vnd by dage . deyt mer dat  
kint dez nicht zo schal dat kint de Jnnige winnen lik eynem and(er)n also vorscreuen / is vnd die  
virgingh schal vns vorg(e)nan(n)ten wantsnyd(er)n vallen dar en schal vnse here von Meideburch  
vorgenan(n)ten nene(n) deyl ane hebben . vnd ok . / mege we enen wilkor vnder vns setten uppe dre pund  
wassers syder wol . vnd nicht hoher to vnsen lichtin to hulpe . dez to eme orkunde . / hebbe we  
Ratman(ne) wantsnyder vnd burge gemeyne to berich vns(er) stat Jngesegel in dissyn breff gehengit .  
Na goddis gebort dreteynhund(er)t / iar yn dem vier vnd achtentigistinn iare in sand walburgen dage  
der heligen Juncfrauwen . /